



PRESSE-INFORMATION

ANDRITZ nimmt umgebaute Kraftliner Papiermaschine bei Cartiera Giacosa S.p.A., Italien, erfolgreich in Betrieb und erhält Folgeauftrag

GRAZ, MARCH 22, 2022. Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ nahm die an Cartiera Giacosa S.p.A., Werk in Front Canavese, Italien, umgebaute PM2 Kraftliner-Papiermaschine erfolgreich in Betrieb und erhielt einen Folgeauftrag zur weiteren Leistungsverbesserung.

Die PM2 verfügt über eine Konstruktionsgeschwindigkeit von 400 m/min und eine Breite von 3 m. Sie produziert Kraftliner im Bereich von 170 bis 225 g/m² für laminierte Bögen für Möbelanwendungen.

Ziel des ersten Umbaus war die Reduktion des spezifischen Energieverbrauchs in der Pressen- und Trockenpartie, um den CO₂-Fußabdruck zu verringern. Durch den Ersatz der zweiten und dritten Presse mit einer neuen lang-Nip Presse konnten der Trockengehalt um 2,5% gesteigert und die Länge der Pressenpartie maßgeblich reduziert werden. Die Maschine ist mit Walzenbezügen und einer Papiermaschinenbespannung von ANDRITZ Fabrics und Rolls ausgestattet, die beide hervorragende Eigenschaften bieten.

Der so gesparte Platz wurde für zwei zusätzliche Trockenzylinder des Typs *PrimeDry Steel* genutzt, die wichtige Dampf- und spezifische Energieeinsparungen von bis zu 12% und kosteneffiziente Produktion ermöglichen.

Marco Roscio, CEO von Cartiera Giacosa, sagt: *“Dank dieses erfolgreichen Umbaus können wir unseren Kraftliner effizienter und nachhaltiger produzieren. Wir haben bemerkt, dass unsere PM2 weiteres Potenzial zur Verbesserung birgt, vor allem hinsichtlich besserer Qualität und Profile – kein Wunder, dass wir wieder mit ANDRITZ zusammenarbeiten.“*

Der Folgeauftrag – der Umbau der Siebpartie – beinhaltet einen neuen *PrimeScreen X* für das Konstantteil-System mit Pumpen sowie einen neuen *PrimeFlow AT*-Stoffauflauf mit neuester CD-Verdünnungswasserregelung für verbesserte Endproduktqualität. Diese Art von Stoffauflauf wurde speziell für die Maximierung der Papierformation mit Turbulenzkontrolle entwickelt und verwendet dazu das „Accelerating Tubes“-Konzept. Ein neuer mechanischer Antrieb für die komplette PM2 wird die gesamte Effizienz und Konsistenz der Papierqualität verbessern.

Cartiera Giacosa wurde 1961 gegründet und ist auf die Produktion von Dekor- und Kraftpapieren für laminiertes Plastik spezialisiert, das vorrangig bei Möbeln zum Einsatz kommt.

– Ende –





PrimeFlow AT- (Accelerating Tube) Stoffauflauf im Werk von ANDRITZ in Graz, Österreich

DOWNLOAD PRESSE-INFORMATION UND FOTO

Presse-Information und Foto stehen unter andritz.com/news-de zum Download zur Verfügung.
Honorarfreie Veröffentlichung des Fotos unter der Quellenangabe "Foto: ANDRITZ".

FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE:

Dr. Michael Buchbauer
Head of Corporate Communications
michael.buchbauer@andritz.com
andritz.com

ANDRITZ-GRUPPE

Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ liefert ein breites Portfolio an innovativen Anlagen, Ausrüstungen, Systemen, Serviceleistungen und digitalen Lösungen für verschiedenste Industrien und Endmärkte. In allen seinen vier Geschäftsbereichen – Pulp & Paper, Metals, Hydro und Separation – zählt ANDRITZ zu den Weltmarktführern. Technologieführerschaft, globale Präsenz sowie Nachhaltigkeit sind die wesentlichen Eckpfeiler der auf langfristig profitables Wachstum ausgerichteten Unternehmensstrategie. Der börsennotierte Konzern hat rund 26.800 Beschäftigte und über 280 Standorte in mehr als 40 Ländern.

ANDRITZ PULP & PAPER

ANDRITZ Pulp & Paper liefert nachhaltige Technologien, Automatisierungs- und Servicelösungen für die Erzeugung aller Arten von Faserstoffen, Tissue, Papier und Karton. Die Technologien und Dienstleistungen konzentrieren sich auf die maximale Ausnutzung von Rohstoffen, die Steigerung der Produktionseffizienz, die Senkung der Gesamtbetriebskosten sowie auf innovative Dekarbonisierungsstrategien und den autonomen Anlagenbetrieb. Zum Geschäftsbereich gehören auch Kessel für die Energieerzeugung, Rauchgasreinigungsanlagen, verschiedene Vliesstoff-Technologien und Faserplatten-Produktionssysteme (MDF) sowie Recycling- und Zerkleinerungslösungen für zahlreiche Abfälle. Neueste IIoT-Technologien im Rahmen der Metris-Digitalisierungslösungen komplettieren das umfassende Produktangebot.